

# M315C

Mobilbagger

**CAT**<sup>®</sup>



Cat<sup>®</sup> Dieselmotor 3054E ATAAC

Nennleistung (ISO 9249)

91 kW/124 PS

Einsatzgewicht

15 000–16 650 kg

Löffelinhalt

0,26–0,91 m<sup>3</sup>

Maximale Reichweite auf Standebene

9380 mm

Maximale Grabtiefe

6070 mm

Höchstgeschwindigkeit

34 km/h

# Mobilbagger M315C

*Technische Innovationen verhelfen der neuen C-Serie zu höherer Leistung und größerer Vielseitigkeit.*

## Dieselmotor

- ✓ Der neue *elektronisch gesteuerte Cat Dieselmotor 3054E ATAAC* entwickelt eine höhere Nennleistung, die dem fortschrittlichen Mobilhydrauliksystem des M315C zugute kommt. Neben seiner Leistungsfähigkeit zeichnet sich der Vierzylinder-Viertakter durch hervorragende Standfestigkeit, geringen Kraftstoffverbrauch sowie niedrige Abgas- und Geräuschemissionen aus.
- ✓ Der *temperaturgesteuerte Automatiklüfter* bewirkt eine deutliche Anhebung der Kühlleistung. **Seite 4**

## Hydraulik

- Mit der starken Load-Sensing-Hydraulik, die eine separate Schwenkpumpe besitzt, lassen sich alle Funktionen feinfühlig steuern, um bei jedem Einsatz die höchstmögliche Präzision und Produktivität erzielen zu können.
- ✓ Das neu entwickelte, optionale *Anbaugeräte-Steuersystem mit Multifunktionsventil* gestattet eine schnelle Programmierung und Speicherung von bis zu fünf verschiedenen Geräten im Multipro-Monitor. **Seite 5**

## Umweltverträglichkeit

Niedrige Schallpegel schützen Fahrer und Umwelt vor übermäßigem Lärm. Das Hydrauliksystem ist auf den wahlweisen Betrieb mit Bio-Öl ausgelegt. Darüber hinaus tragen verlängerte Filterwechselintervalle und reduzierter Kraftstoffverbrauch zur beispielhaften Umweltverträglichkeit des M315C bei. **Seite 6**

## Multipro-Monitor

- ✓ Auf dem *übersichtlichen Display des neuen Multipro-Monitors* kann sich der Fahrer jederzeit wichtige Informationen über den Maschinenzustand in Klartext anzeigen lassen. Die Meldungen werden in sechs auswählbaren Sprachen ausgegeben. **Seite 7**



*Gesteigertes Hubvermögen, kürzere Arbeitstaktzeiten und leichtere Bedienung resultieren in höherer Produktivität und Wirtschaftlichkeit.*

✓ *Neu bei der C-Serie*

---

### Fahrerkabine

- ✓ In der *völlig neu konstruierten Kabine* des M315C findet der Fahrer einen Innenraum vor, der ihm durch vorbildlichen Komfort und exzellente Sichtverhältnisse ein ermüdungsarmes und produktives Arbeiten ermöglicht. Zu den wichtigsten Neuerungen der
- ✓ C-Serie gehören *Klimaautomatik, luftgefederter, beheizbarer Komfortsitz, handlichere Steuerhebel, Softtasten-Schalttafel und Multipro-Monitor*. Ferner steht jetzt im Front- und Seitenbereich mehr Platz zur Verfügung. **Seite 8**

---

### Unterwagen

Der Unterwagen bietet maximale Einsatzflexibilität, denn Abstütz-Planierschild und Abstützpratzen lassen sich wahlweise vorn oder hinten mit dem Hauptrahmen verbolzen. Stabile Zylinderabdeckungen und Kastenprofil-Bauweise garantieren geringe Schadensanfälligkeit und große Dauerfestigkeit. Zwischen den linken und rechten Trittstufen sind abgedichtete, verschleißbare Werkzeugkästen angeordnet. **Seite 10**

---

### Ausleger und Stiele

In Kastenprofil-Bauweise gefertigte Ausleger und Stiele, die ein optimales Verhältnis zwischen Verwindungssteifigkeit und Eigengewicht aufweisen, bewältigen problemlos schwerste Dauereinsätze. Zwei Ausleger- und drei Stielversionen erlauben eine enge Anpassung an die Aufgabenstellung. **Seite 11**

---

### Löffel und Schneidwerkzeuge

Der M315C ist mit diversen Löffeltypen ausrüstbar, deren Form und Größe exakt auf die überragenden Grabkräfte der neuen Maschine abgestimmt ist und daher beste Voraussetzungen für hohe Produktivität bietet. **Seite 12**

---

### Arbeitsgeräte

Zahlreiche Arbeitsgeräte – z.B. Löffel, Greifer, Hämmer – verhelfen dem M315C in Verbindung mit dem optionalen Schnellwechsler zu beeindruckender Vielseitigkeit. Die leistungsstarken und langlebigen Geräte offerieren einen ausgezeichneten Gegenwert. **Seite 13**

---

### Instandhaltung

Alle täglichen Wartungsarbeiten – vom Ölstandmessen bis zum Abschmieren – lassen sich vom Boden aus durchführen. Die Schmiennippel für Arbeitsausrüstung und Drehkranzlager wurden zu einer Gruppe zusammengefasst und geschützt im Motorraum untergebracht. **Seite 14**

---

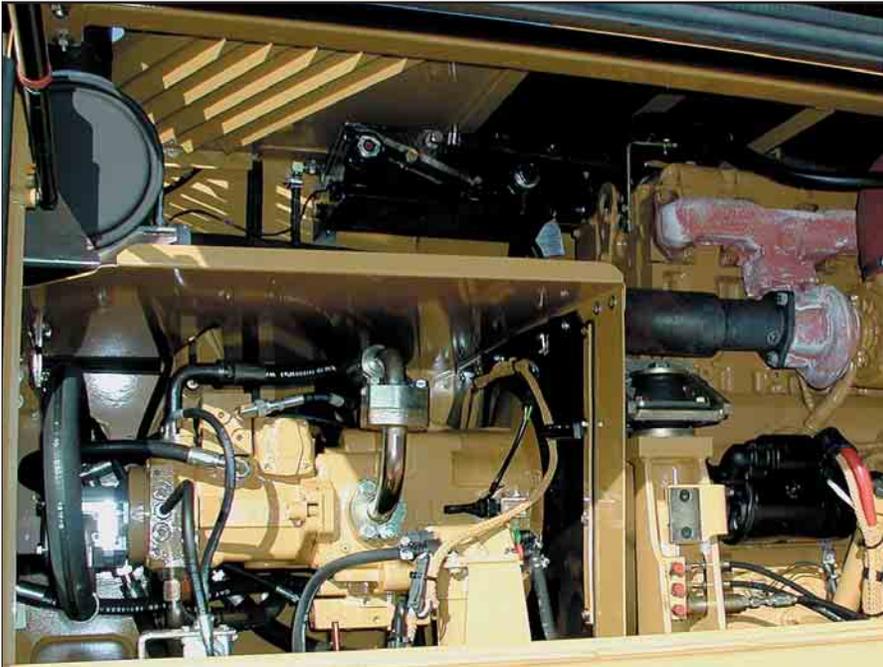
### Rundum-Kundenservice

Ihr örtlicher Cat Händler bietet Ihnen eine Vielzahl von sinnvollen Dienstleistungen, die auf Wunsch in Serviceverträgen individuell festgelegt werden können. **Seite 17**



## Cat Dieselmotor 3054E ATAAC

Ein sparsamer, schadstoffarmer Vierzylinder-Viertaktmotor mit Elektroniksteuerung, Abgasturbolader und luftgekühltem Ladeluftkühler.



**Leistung/Umweltverträglichkeit.** Im M315C gibt der 3054E ATAAC eine Nennleistung (ISO 9249) von 91 kW (124 PS) bei 2000/min ab. Der Motor unterschreitet die zulässigen Abgasgrenzwerte gemäß 97/68/EG, Stufe II.

**Ansaugsystem.** Abgasturbolader und luftgekühlter Ladeluftkühler sorgen für optimale Füllung der Zylinder, sodass infolge der besseren Verbrennung nicht nur das Leistungsvermögen des Motors ansteigt, sondern zugleich der Schadstoffausstoß erheblich abnimmt. Diese konstruktiven Merkmale machen sich auch bei größeren Höhenlagen vorteilhaft bemerkbar. Weil der luftgekühlte Ladeluftkühler eine stärkere Abkühlung der Verbrennungsluft bewirkt, reduziert sich die Rauchentwicklung drastisch und die Abgastemperaturen liegen deutlich niedriger. Dadurch wird der Verschleiß an Kolbenringen und Zylinderlaufflächen verringert.

**Kühlsystem.** Zum innovativen Kühlsystem der C-Serie gehört ein hydrostatisch angetriebener Lüfter, dessen Drehzahl von der momentanen Kühlmittel- und Hydrauliköltemperatur bestimmt wird. Weil die durchschnittliche Lüfterdrehzahl dank der elektronischen und temperaturabhängigen Steuerung wesentlich niedriger liegt, verringern sich Kraftstoffverbrauch und Geräuschpegel spürbar, während gleichzeitig mehr Leistung für die Hydraulik verfügbar ist. Um die Reinigung von kombiniertem Wasser-/Hydraulikölkühler sowie Ladeluftkühler zu vereinfachen, sind Lüfter und Kältemittelkondensator schwenkbar ausgeführt.

**Motoröl.** Der 3054E des M315C wird ab Werk mit Caterpillar Dieselmotoröl DEO befüllt, das maximale Leistung und Lebensdauer des Motors garantiert. Deshalb sollte Cat DEO auch bei jedem Ölwechsel aufgefüllt werden. Das Ölwechselintervall wurde von 250 auf 500 Betriebsstunden verlängert.

**Schallpegel.** Wegen der besonders niedrigen Schallpegelwerte, die u.a. auf den leisen und vibrationsarmen Lauf des 3054E zurückzuführen sind, wurde der M315C mit dem begehrten Blauen Engel ausgezeichnet:

- Schalldruckpegel (Innengeräusch) – 71 dB(A)
- Schallleistungspegel (Außengeräusch) – 101 dB(A)

**Austauschteile.** Eine breite Palette von Austauschteilen, die in eigens dafür vorgesehenen Caterpillar Werken neuwertig aufgearbeitet werden, erlauben schnelle und kostengünstige Reparaturen.

**Einspritzpumpe.** Die neue Bosch-Einspritzpumpe besitzt eine elektronische Steuerung und trägt entscheidend mit zum niedrigen Kraftstoffverbrauch des 3054E bei.

**Servicefreundlichkeit.** Da der Dieselmotor auf der rechten Seite des Oberwagens in Längsrichtung eingebaut ist, sind Ölfilter, Öleinfüllstutzen, Ölablassventil, Kraftstofffilter, Keilriemenspanner und Ölmesstab mühelos vom Boden aus erreichbar.

# Hydraulik

*Schnelle Arbeitstakte, größeres Hubvermögen, hohe Losbrech- und Reißkräfte maximieren die Produktivität in allen Einsätzen.*

**Leerlaufautomatik AEC.** Sobald die Hydraulik nicht mehr betätigt wird, senkt die Leerlaufautomatik AEC (Automatic Engine Control) die Motordrehzahl automatisch ab, um Kraftstoffverbrauch und Lärm zu reduzieren.

**Schwenkpumpe.** Für das Schwenkwerk des M315C ist ein separater, geschlossener Hydraulikkreis mit eigener Axialkolben-Verstellpumpe vorhanden, die den Axialkolben-Konstantmotor des Schwenkgetriebes speist. Dadurch wird sichergestellt, dass dieser Kreis unbeeinflusst von anderen Funktionen ständig mit maximaler Leistung arbeiten kann.

**Hydraulikschläuche.** Um die hohen Anforderungen in puncto Biegsamkeit und Berstfestigkeit zu erfüllen, werden in den Hochdruckkreisen der Hydraulik ausschließlich langlebige Caterpillar Schläuche XT-6 ES verwendet. Diese im konzern-eigenen Werk gefertigten Schläuche weisen vier überlappende Stahldrahtspiral-Einlagen auf, die hohe Abriebfestigkeit und Flexibilität sowie leichten Einbau gewährleisten. Alle Schläuche sind sorgfältig verlegt und befestigt, um Scheuerstellen zu vermeiden. Die Schlaucharmaturen mit zuverlässiger O-Ringabdichtung sorgen für leckölfreien Dauerbetrieb.

**Zusatz-Steuerventile.** Die Hydraulikfunktionen können durch Hinzufügen von Ventilsegmenten am Steuerventilblock nach Bedarf erweitert werden.

**Multifunktionsventil.** Als Zentrale der innovativen Anbaugerätesteuerung dient ein Multifunktionsventil, das die elektronische Programmierung von Durchflussrichtung (Ein- oder Zweiwegsteuerung) sowie Druck und Volumenstrom ermöglicht. Zudem verfügt das Ventil über eine Vorrangschaltung, um die Steuerung der Anbaugeräte zu optimieren. Mit diesem elektrohydraulischen On-Board-System entfallen zeitraubende, manuelle Neueinstellungen beim Wechseln der Arbeitsausrüstung.

**Hammerhydraulik.** Maschinen, die ausschließlich mit einem Hydraulikhammer eingesetzt werden, sind mit einem eigenen Hammersteuerventil anstelle des Multifunktionsventils lieferbar.



**Mitteldruckkreis.** Für hydraulische Anbaugeräte, die mittlere Betriebsdrücke erfordern, gibt es den M315C ab Werk mit einem zusätzlichen Mitteldruck-Hydraulikkreis.

**Endlagendämpfung.** Stangenseite der Auslegerzylinder, beide Seiten des Stielzylinders und Stangenseite des Löffelzylinders weisen eine Endlagendämpfung auf, welche die Kolbenstangenbewegung kurz vor dem Hubende sanft abbremst und dadurch harte Schläge vermeidet.

**Steuerbarkeit.** Niedrige Hebel- und Pedalkräfte sowie ergonomische Anordnung der Bedienelemente erlauben ein ermüdungsarmes Arbeiten, sodass eine hohe Produktivität erreichbar ist.

**Energieverwertung.** Der Stielkreis ist mit einem Energieverwertungssystem ausgestattet, das die Energiebilanz verbessert und die Arbeitstakte beschleunigt.

**Hydrauliköl.** Cat Hydrauliköl HYDO bürgt für maximalen Schutz gegen mechanischen und korrosiven Verschleiß in Hydraulikanlagen. Der hohe Zinkanteil des Öls vermindert den Abrieb und verlängert die Standzeiten der Pumpen. Wenn alle 500 Stunden eine Ölprobe im Zeppelin Z.O.D.-Labor untersucht wird, ist es möglich, das Ölwechselintervall von 2000 auf bis zu 4000 Betriebsstunden auszudehnen, sofern es die Analyseergebnisse zulassen.

## Umweltverträglichkeit

*Caterpillar Maschinen werden von Grund auf unter umfassender Berücksichtigung von Umweltaspekten konstruiert.*



**Kraftstoffverbrauch.** Obwohl die Leistung des M315C im Vergleich zur Vorgängermaschine angestiegen ist, verbraucht der Motor weniger Kraftstoff, sodass die Umwelt besser geschont wird.

**Abgasemissionen.** Der schadstoffarme Dieselmotor 3054E unterschreitet die zulässigen Grenzwerte der EU-Richtlinie 97/68/EG, Stufe II, für mobile Arbeitsmaschinen.

**Geräuschemissionen.** Beim M315C sind Innen- und Außengeräusche so niedrig, dass die Maschine mit dem *Blauen Engel* ausgezeichnet wurde. Großen Anteil am lärmarmen Betrieb haben der neue temperaturgesteuerte Automatiklüfter und das getrennt angeordnete Kühlsystem.

**Ozonschutz.** Die serienmäßige Klimaautomatik wird ab Werk mit dem FCKW-freien Kältemittel R134a befüllt, das unschädlich für die Ozonschicht der Erde ist.

**Bio-Hydrauliköl.** Auf Wunsch ist der M315C mit Bio-Hydraulikölfüllung lieferbar. Beim Cat Bio-Hydrauliköl HEES™ handelt es sich um ein umweltfreundliches synthetisches Esterhydrauliköl, das aus hochwertigen Grundölen und ausgewählten Additiven besteht. Das Öl verfügt über exzellente Druck- und Temperatureigenschaften, ist voll verträglich mit allen Bauteilen im Hydrauliksystem und ermöglicht den Maschinenbetrieb in einem breiteren Temperaturbereich. Cat HEES wird durch Mikroorganismen in Boden oder Wasser rasch abgebaut.

**Leckagefreiheit.** Ölwechsel lassen sich am M315C sauber und umweltfreundlich erledigen. Darüber hinaus sorgen robuste Hydraulikzylinder, dauerfeste Hydraulikschläuche und zuverlässige Schlaucharmaturen mit O-Ringabdichtung für einen leckölfreien, umweltschonenden Dauerbetrieb.

**Wartungsintervalle.** Das Motoröl-Wechselintervall wurde von 250 auf 500 Betriebsstunden verlängert. Auch das werkseitig aufgefüllte Cat Langzeit-Kühlmittel ELC (Extended Life Coolant) ermöglicht erheblich längere Wechselintervalle, sodass sich die Entsorgungsmenge im Sinne der Umweltschonung drastisch reduziert.

**Austauschteile.** Viele Hauptbauteile des M315C lassen sich nach dem ersten Laufzeitzyklus für die Wiederverwendung aufarbeiten. In modernen Caterpillar Werken entstehen hochwertige, ressourcenschonende AT-Komponenten, die nur einen Bruchteil der jeweiligen Neuteile kosten und zugleich den Schrottanfall erheblich verkleinern.

## Multipro-Monitor

Ein neu entwickeltes Steuer- und Überwachungssystem, das die Maschinenleistung in jeder Betriebssituation optimiert.



**Funktion.** Die grundlegende Funktion des neuen Multipro-Monitors für Mobilbagger besteht darin, Dieselmotor und Hydraulikpumpen so aufeinander abzustimmen, dass bei jeder Einsatzart maximale Produktivität, sparsamer Kraftstoffverbrauch, geringe Abgasemissionen und niedrige Schallpegel sichergestellt sind.

**Füllstandprüfung.** Vor jedem Motorstart kontrolliert der Multipro-Monitor automatisch den Kühlmittel-, Motoröl- und Hydraulikölstand, sofern der Fahrer den Schlüssel-Startschalter vor dem Anlassen des Motors mehr als zwei Sekunden in der Betriebsstellung stehen lässt. Sind die Füllstände zu niedrig, wird die zugehörige Warnleuchte aktiviert und eine entsprechende Meldung im Display eingeblendet.

**Wartungskontrolle.** Sobald das vorgeschriebene Intervall für Öl- und Filterwechsel überschritten ist, erscheint eine Warnmeldung im Display des Multipro-Monitors.

**Leistungsstufenwahl.** Drei wählbare Leistungsstufen erlauben dem M315C-Fahrer eine Anpassung von Motor- und Hydraulikleistung an die jeweilige Betriebssituation.

**Leistungsstufe 1 (E).** Feinsteuerbetrieb bei Hebearbeiten, Rohrverlegen, Feinplanierungen und allen Anwendungen, die ein besonders präzises Positionieren erfordern. Niedrigster Kraftstoffverbrauch.

**Leistungsstufe 2 (P).** Normalbetrieb für LKW-Beladen, Erdaushub und Hammereinsatz.

**Leistungsstufe 3 (T).** Wirkt nur auf den hydrostatischen Fahrtrieb und wird automatisch beim Betätigen des Fahrpedals eingeschaltet. Verhilft dem M315C zu maximaler Fahrgeschwindigkeit und Zugkraft.

**Programmierung.** Im Speicher des Multipro-Monitors können wichtige Parameter von bis zu fünf verschiedenen Anbaugeräten unter einem eigenen Namen abgelegt werden – eine äußerst praxiserichte Funktion, denn sie erspart das umständliche Neueinstellen der Hydraulik nach einem Werkzeugwechsel. Auch die Einweg- und Zweiwegfunktionen des Hydrauliksystems lassen sich programmieren. Alle gespeicherten Werte sind jederzeit per Tastendruck abrufbar.

**Sprachenauswahl.** Die Anzeige der Klartextmeldungen kann in sechs verschiedenen Sprachen erfolgen.

## Fahrerkabine

*Die neue geräumigere Kabine bietet vorbildlichen Komfort und ergonomische Ausstattung.*





**Innenraumgestaltung.** Im Innenraum dominieren Ergonomie und Komfort. Viele Einstellmöglichkeiten, niedrige Stellkräfte, luftgefederter Komfortsitz und leistungsfähige Klimaautomatik erlauben dem M315C-Fahrer ein ermüdungsarmes, produktives Arbeiten.

**Fahrersitz.** Im neuen Komfort-Fahrersitz mit attraktivem, zweifarbigen Bezug, Luftfederung, Heizung, Horizontalfederung und automatischer Gewichtseinstellung findet jeder Fahrer eine entspannte Körperhaltung, denn Rückenlehne, Lendenwirbelstütze, Sitzpolsterlänge und -neigung lassen sich individuell einstellen. Auch die Position der Armlehnen und Steuerhebelkonsolen kann optimal angepasst werden.

**Steuerhebelkonsolen.** Beide Konsolen sind ergonomisch geformt und mit verstellbaren Armlehnen bestückt. Die linke Konsole, in der sich auch der Bedienhebel für Abstütz-Planierschild und Abstützpratzen sowie der Ein-Aus-Schalter des Radios befinden, ist hochklippbar ausgeführt, um das Ein- und Aussteigen zu erleichtern.

**Klimaautomatik.** Die vollautomatische Klimaanlage verteilt Warm- oder Kaltluft zugarm im gesamten Innenraum und sorgt bei jeder Witterung für Wohlfühltemperaturen.

**Bedienelemente.** Beide Kreuzsteuerhebel, mit denen alle Arbeitshydraulikfunktionen angesteuert werden, sind in unmittelbarer Reichweite des Fahrers angeordnet. Mit den Softtasten der übersichtlichen Schaltkonsole können per leichtem Fingerdruck Pendelachsverriegelung, Leistungsstufen, Feststellbremse, Leerlaufautomatik und andere Hydraulikfunktionen aktiviert werden.

**Kabinenlager.** Die elastische Lagerung der Fahrerkabine auf dem Oberwagenrahmen verringert die Schall- und Schwingungsübertragung auf ein Minimum.



**Dachfenster.** Im vorderen Dachbereich der Kabine befindet sich ein groß dimensioniertes Fenster, das die Sicht bei Arbeiten in größeren Höhen wesentlich verbessert.

**Kabinenfenster.** Großflächige Verglasung und zweiteiliges, hochschiebbares Frontfenster sorgen für hervorragende Sichtverhältnisse. Das Frontfenster-Unterteil kann separat geöffnet oder zusammen mit dem Oberteil unter das Kabinendach geschoben werden. Optional ist der M315C mit einteiligem Frontfenster lieferbar.

**Scheibenwischer.** Der besonders lange Parallelogramm-Scheibenwischer des Frontfensters erzeugt ein sehr großes Wischfeld, das nahezu die gesamte Scheibe abdeckt.

**Ablagekasten.** In der geräumigen Ablage hinter dem Sitz findet der Fahrer viel Platz für seine persönlichen Dinge. Der serienmäßig vorhandene Verschlussdeckel bietet maximalen Schutz.

**Ein- und Ausstieg.** Richtig angeordnete Griffstangen, große Trittstufen am Unterwagen, verstellbare Lenksäule und hochklippbare linke Armlehne ermöglichen ein bequemes, sicheres Betreten und Verlassen der Fahrerkabine.



## Unterwagen und Abstütungen

Hauptrahmen- und Achskonstruktion bürgen für höchste Dauerfestigkeit, Flexibilität und Mobilität.



**Unterwagen.** Der geschweißte Hauptrahmen besteht durch herausragende Verwindungssteifigkeit und Dauerfestigkeit. Sorgfältig verlegte und stabil befestigte Hydraulikleitungen sowie Getriebebeschutzabdeckung und HD-Antriebsachsen verringern die Beschädigungsgefahr bei typischen Mobilbaggereinsätzen. Abstütz-Planierschild und Abstützpratzen lassen sich wahlweise vorn oder hinten mit dem Hauptrahmen verbolzen, denn der universelle Unterwagen ist serienmäßig mit front- und heckseitigen Bolzenaufhängungen ausgerüstet.



**Antriebsachsen.** Bei Vorder- und Hinterachse handelt es sich um robuste 30-t-Baggerachsen, die höchsten Beanspruchungen gewachsen sind. Besonders große Pendel- und Lenkeinschlagwinkel der Vorderachse verleihen dem M315C eine beeindruckende Geländegängigkeit und Wendigkeit. Das Zweigang-Lastschaltgetriebe ist direkt an der Hinterachse angeflanscht, um eine große Bodenfreiheit zu erreichen.

**Abstützpratzen.** Wenn es um höchste Standsicherheit geht, sind Abstützpratzen eine sinnvolle Sonderausrüstung. Dank unabhängiger Steuerung und optimierter Kinematik ist das Nivellieren auf unebenem Untergrund kein Problem. Mittels der praktischen Bolzenbefestigung lassen sich die Pratzen nach Bedarf vorn und/oder hinten anbauen. Im Lieferumfang ist ein stabiler Zylinderschutz enthalten.

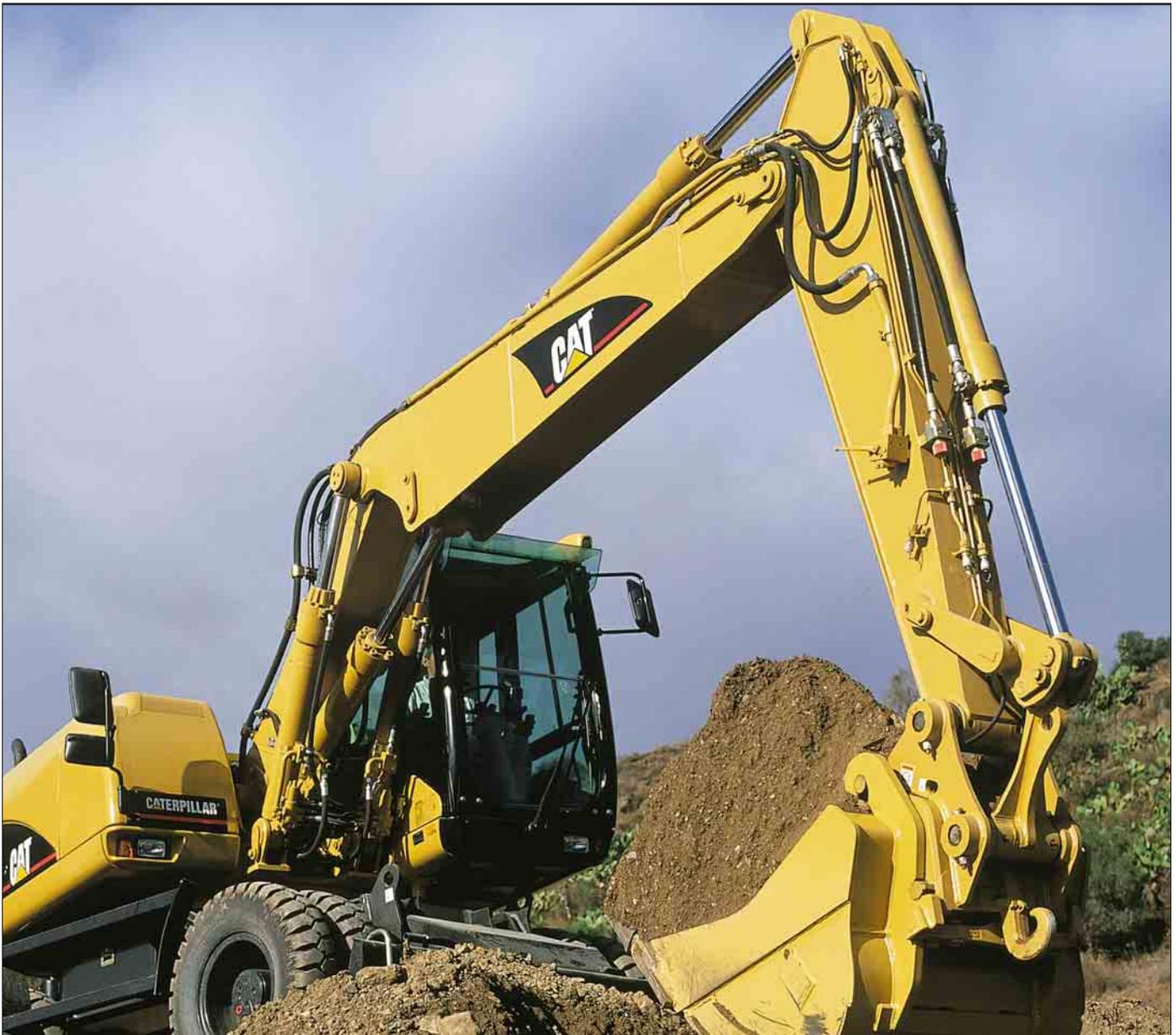


**Abstütz-Planierschild.** Mit dem Schild werden das Nivellieren des Baggers sowie Rückverfüllungen, Planier- und Räumarbeiten erheblich erleichtert. Darüber hinaus erhöht sich bei abge senktem Schild die Standsicherheit beim Graben und Heben. Mittels der praktischen Bolzenbefestigung lässt sich der Schild nach Bedarf vorn oder hinten anbauen. Im Lieferumfang ist ein stabiler Zylinderschutz enthalten.

**Werkzeugkästen.** Zwischen den linken und rechten Trittstufen des Unterwagens sind abgedichtete, verschließbare Werkzeugkästen angeordnet.

## Ausleger und Stiele

*Höhere Festigkeit und weiter entwickelte Kinematik sorgen für höhere Produktivität und Wirtschaftlichkeit in allen Anwendungen.*



**Konstruktion.** Ausleger und Stiele sind als groß dimensionierte, geschweißte Kastenprofile aus dicken Stahlblechen mit Verstärkungen in den hochbelasteten Zonen gefertigt und bieten daher eine überragende Verwindungssteifigkeit und Dauerfestigkeit.

**Auswahl.** Durch verschiedene Kombinationen von zwei Ausleger- und drei Stielversionen lässt sich ein Höchstmaß an Einsatzflexibilität erzielen, denn Reichweite, Reiß- und Losbrechkräfte können optimal auf die jeweilige Aufgabenstellung abgestimmt werden.

**Monoblockausleger.** Mit einer Länge von 5050 mm eignet sich dieser einteilige Auslegertyp bestens für alle Standardanwendungen wie LKW-Beladen und Erdaushub. Ein gerades Teilstück in den gebogenen Seitenblechen optimiert die Kräfteverteilung und verlängert die Lebensdauer des Auslegers.

**Verstellausleger.** Der hydraulisch aus- und einfahrbare, 5200 mm lange Verstellausleger bietet größere Lade- und Reichhöhen. Im eingefahrenen Zustand verbessert er Sichtverhältnisse und Gewichtsverteilung bei Straßenfahrten sowie das Arbeiten in beengten

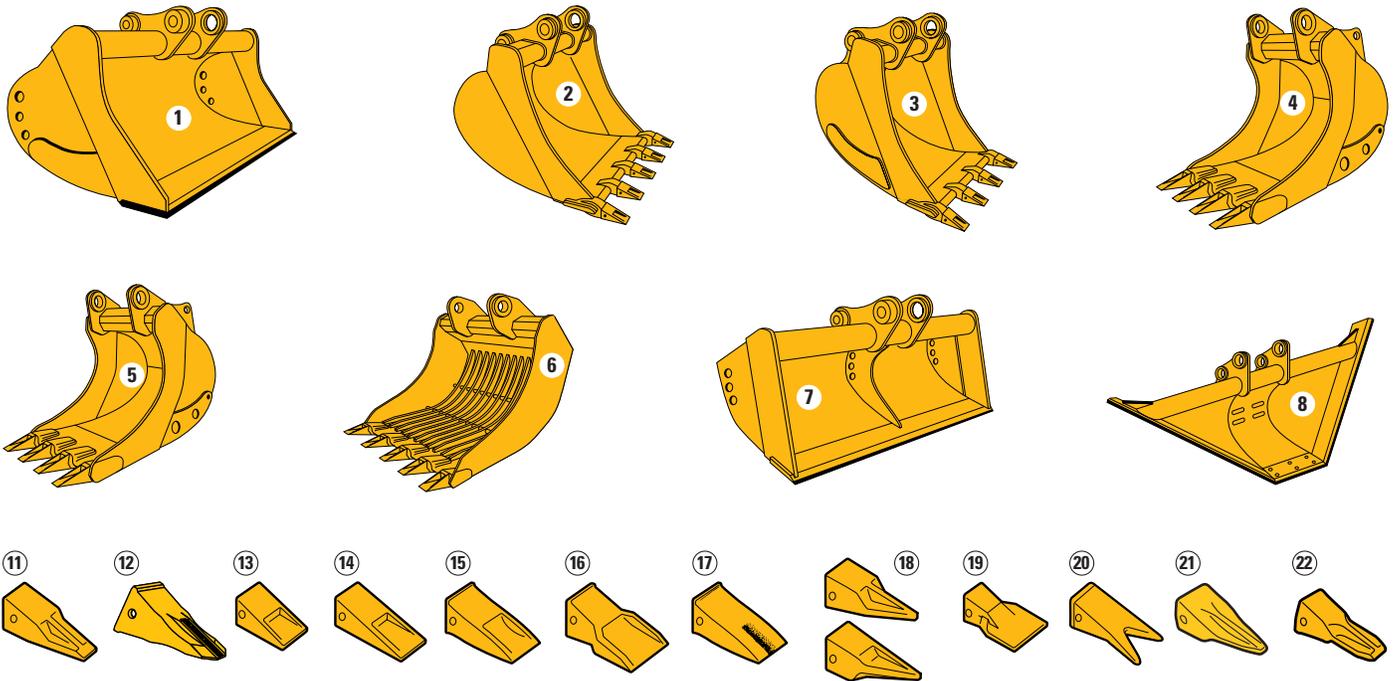
Platzverhältnissen. Im Vergleich zum Monoblockausleger zeichnet sich der Verstellausleger durch eine deutlich bessere Einsatzvielfalt aus.

**Stiele.** Drei verschiedene Stiele gestatten eine enge Abstimmung auf die jeweilige Aufgabenstellung:

- **Stiel 2100 mm** – maximale Reiß- und Hubkraft
- **Stiel 2400 mm** – passend für die meisten Mobilbagger-Anwendungen
- **Stiel 2600 mm** – maximale Grabtiefe und Reichweite (maximale Stiellänge für Fahrten auf öffentlichen Straßen gemäß §29 StVO)

# Löffel und Schneidwerkzeuge

Ein breit gefächertes Löffelprogramm zur einsetzgerechten Ausrüstung des M315C.



**1 Leichter Mehrzwecklöffel** – Allgemeine Erdarbeiten, Planieren von Böden und Böschungen, Fertigstellen von Gräben.

**Mehrzwecklöffel.** Bau- und Abbrucharbeiten, Verladen von Mauersteinen und zerkleinertem Beton, Rückverfüllen von Gräben, Materialeinbau und Fertigbearbeitung.

**2 Aushublöffel** – Graben und Laden weicher bis mittelharter Materialien wie Ton, Lehm und Erde. Mit angeschweißten Zahnhaltern, gehärtetem Schneidmesser und Seitenschneiden.

**3 Verstärkter Aushublöffel** – Graben und Laden schwer lösbarer und abrasiver Böden wie Erde, Fels, Sandton, Sandkies, Kohle, Kreide und leicht abrasive Erze. Größere Schneidwerkzeuge und Verschleißbleche aus abriebfestem Stahl.

**4 Felsverladelöffel** – Laden von großen Felsbrocken und anderem abrasivem Material. Weiter vorgezogener Löffelboden und stark geschwungene Seitenschneiden für höhere Verwindungssteifigkeit.

**5 Blockverladelöffel** – Verladen von bearbeiteten Marmor- und Granitblöcken im Steinbruch. Großer Schwenkradius, sehr stark geschwungene Seitenschneiden und weit vorgezogener Boden.

**6 Leichter Gesteinlöffel** – Aushub weicher, feuchter Böden und Trennen verschiedener Materialien.

**Verstärkter Gesteinlöffel.** Wie oben, jedoch schwerere Einsätze z.B. Trennen von Sand/Kies und Fels oder grob- und feinstückigem Material bei Abbrucharbeiten.

**7 Grabenräumlöffel** – Räumen von Wassergräben und Uferböschungen. Sehr breiter, leichter Löffel für lange Ausleger und Stiele.

**8 Trapezlöffel** – Ausheben von Gräben in einem Zug. Form entspricht dem typischen Grabenprofil.

**Schnellwechslaufhängung.** Alle Cat Löffel können mit einer Aufhängung geliefert werden, die zur Caterpillar Schnellwechsler-Baureihe CW passt.

## Zahnspitzen-Auswahl

**11** Scharfe Zahnspitze

**12** Scharfe HM-Zahnspitze

**13** Kurze Zahnspitze

**14** Lange Zahnspitze

**15** Lange HD-Zahnspitze

**16** Verstärkte HD-Zahnspitze

**17** Lange HM-Zahnspitze

**18** Konische Zahnspitze (Mitte/Ecke)

**19** Breite Zahnspitze

**20** V-Zahnspitze

**21** Lange scharfe Zahnspitze

**22** Scharfe Plus-Zahnspitze

## Zusatzhydraulik, Schnellwechsler und Anbaugeräte

*Integrierte, elektrohydraulische Zusatzhydraulikkreise erleichtern das Arbeiten mit verschiedenen Anbaugeräten.*

**Anbaugeräte-Steuerung.** Im Speicher des Multipro-Monitors können beliebige Volumenstrom- und Druckwerte für bis zu fünf verschiedene Anbaugeräte abgelegt werden – eine äußerst praxisgerechte Funktion, denn sie erspart die umständliche Neueinstellung der Hydraulik nach einem Werkzeugwechsel. Die gespeicherten Werte sind jederzeit per Tastendruck abrufbar.

**Schnellwechsler.** Mit Caterpillar Schnellwechslern der Baureihe CW kann der Fahrer die Anbaugeräte in kürzester Zeit aufnehmen und absetzen. Alle CW-Typen für Cat Mobilbagger gibt es in folgenden drei Versionen:

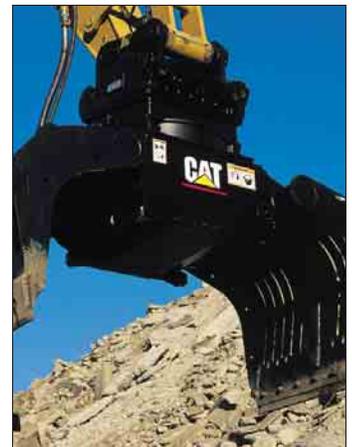
- **Mechanische Betätigung** – Die einfachste CW-Version mit besonders niedrigen Investitionskosten. Eine nachträgliche Umrüstung auf hydraulische Steuerung ist problemlos möglich.
- **Spindelbetätigung** – Eine Knarre mit Steckschlüssel wird auf die Spindel gesetzt und nach rechts oder links gedreht, um die Verriegelungsbrücke des Schnellwechslers ein- oder auszufahren. Der Umbau auf hydraulische Steuerung kann jederzeit vorgenommen werden.
- **Hydraulische Betätigung** – Diese CW-Version erlaubt das Verriegeln und Entriegeln des Schnellwechslers von der Kabine aus. Die Verriegelungsbrücke wird von einem Hydraulikzylinder ausgefahren und von zwei starken Schraubenfedern eingefahren.
- Alle Schnellwechsler gibt es wahlweise mit angeschweißtem Lasthaken.
- Sämtliche Cat Baggerlöffel sind auf Wunsch mit der zum Schnellwechsler CW passenden Aufhängung lieferbar.



**Hydraulikhämmer.** Cat Hydraulikhämmer, die mit unterschiedlichen Meißeln bestückt werden können, erweisen sich auch bei schwierigen Hammerarbeiten als wirtschaftliche und leistungsfähige Anbaugeräte.



**Abbruch- und Sortiergreifer.** Die hydraulische Endlos-Drehvorrichtung prädestiniert diese Arbeitsgeräte für gezieltes Abbrechen, Sortieren, Verladen, Komprimieren, Graben, Reinigen und Sieben.



**Zweischalengreifer.** Für viele Tiefbauarbeiten sind hydraulische Zweischalengreifer unentbehrlich. Deshalb ist der M315C serienmäßig mit einer Greiferhydraulik ausgerüstet.

## Servicefreundlichkeit

*Verlängerte Wartungsintervalle und leichter Zugang senken die Betriebskosten.*



**Instandhaltung.** Gegenüber der Vorgängermaschine wurden beim M315C einige Wartungsintervalle deutlich verlängert. Aufgrund des verringerten Zeitaufwands erhöht sich die Verfügbarkeit der Maschine. Die Hydrauliköl-Wechselintervalle lassen sich von 2000 auf bis zu 4000 Betriebsstunden ausdehnen, wenn regelmäßig Ölproben-Untersuchungen im Zeppelin Z.O.D.-Labor durchgeführt werden. Das werksseitig aufgefüllte Cat Langzeit-Kühlmittel ELC (Extended Life Coolant) muss erst nach 6000 statt nach 3000 Stunden erneuert werden.

**Wartungsklappen.** Mit Gasfederunterstützung hochschwenkbare Wartungsklappen geben den Zugriff auf Dieselmotor und alle Wartungsstellen frei.

**Kühler.** Glatte Kühlrippen an allen Kühlern verringern die Verstopfungsgefahr und erleichtern zugleich das Reinigen.

**Zugang.** Kraftstofffilter, Kraftstoff-Wasserabscheider, Motorölfilter, Batterien, Motoröl-Messstab, Luftfilter und Vorsteuerölfilter sind mühelos vom Boden aus erreichbar, sodass sich Wartungsarbeiten sehr schnell erledigen lassen. Auch die Kühlmittel- und Hydraulikölstände können kontrolliert werden, ohne die Maschine zu besteigen.

**Frontraum.** Im rechten Frontraum sind Batterien, Ladeluftkühler, Kältemittelkondensator und Luftfilter geschützt und bestens zugänglich untergebracht.

**Kältemittelkondensator.** Der Kondensator lässt sich hochkippen, damit er mühelos von beiden Seiten zu reinigen ist und gleichzeitig den dahinter liegenden Ladeluftkühler freigibt.

**Kraftstofftank.** Zum serienmäßigen Ablasshahn gehört ein Ablaufschlauch, sodass Kondensat und Kraftstoff umweltfreundlich aufgefangen werden können.



**Luftfilter.** Zum zweistufigen Trockenfiltersystem mit integriertem Vorreiniger gehören Haupt- und Sicherheitsfilterelemente, die einen hervorragenden Wirkungsgrad erzielen und ohne Werkzeug auszuwechseln sind. Bei übermäßiger Filterverschmutzung wird eine Kontrollleuchte im Multipro-Monitor aktiviert.

**Hydraulikölfilter.** Der im Tank angeordnete Hydrauliköl-Rücklaufilter ist gekapselt ausgeführt, damit während des Filterwechsels kein Schmutz ins System gelangt.

**Dieselmotor.** Der Antriebsmotor ist von der Ober- und Unterseite bestens zugänglich. Alle Wartungsstellen wurden an der rechten Seite des längs eingebauten Motors angeordnet und lassen sich vom Boden aus erreichen. Motor- und Pumpenraum sind aus Brandschutzgründen durch eine Stahlschottwand voneinander getrennt.

**Wasserabscheider.** Der Kraftstoff-Wasserabscheider ist bestens zugänglich im Motorraum untergebracht und kann auch entleert werden, wenn das System unter Druck steht.

**Schmiernippel.** Zwei Schmiernippel für das Drehkranzlager und ein Schmiernippel für die Arbeitsausrüstung sind an einer zentralen Schmierstelle zusammengefasst, die sich gut geschützt im Motorraum befindet. Diese Fernschmiernippel erleichtern das Abschmieren der schwer zugänglichen Bauteile erheblich.

**Hydrauliköltank.** Das Ablassventil am Hydrauliktank ermöglicht saubere Ölwechsel ohne Verschmutzung der Umwelt.

**Handgriffe/Trittstufen.** Groß dimensionierte und an den genau richtigen Stellen angebrachte Handgriffe und Trittstufen erhöhen die Sicherheit beim Auf- und Absteigen.

**Diagnoseanschluss.** In der Fahrerkabine befindet sich der Diagnoseanschluss für einen Laptop mit Cat PC-Prüfprogramm *Elektroniktechniker*, das einen schnellen Test der gesamten Bordelektronik gestattet. Außerdem besitzt der M315C ab Werk Zapfventile für Motor- und Hydrauliköl, sodass eine saubere Probenentnahme für die Zeppelin Öldiagnose *Z.O.D.* möglich ist.

**Zackenbleche.** Auf Trittstufen und Oberwagen sind Bleche mit sternförmigen Ausstanzungen vorhanden, deren Zacken eine optimale Rutschsicherheit bieten.

**Fehlerdiagnose.** Dieselmotor- und Maschinensteuergeräte speichern sowohl ständig als auch vorübergehend auftretende Systemfehler, die jederzeit vom Servicetechniker mit einem Laptop und dem Caterpillar PC-Prüfprogramm *Elektroniktechniker* ausgelesen werden können. Dadurch lässt sich der Zeitaufwand für Fehlersuche und -beseitigung erheblich verringern. Das PC-Prüfprogramm bietet folgende Möglichkeiten:

- Zugriff über den Cat Datenbus auf die gespeicherten Dieselmotor- und Maschinendaten
- Anzeige von Parametern wie Motordrehzahl, Getriebegang, Steuer-schalterstellungen usw.
- Betrachten und Löschen von aktiven und deaktivierten Diagnosecodes
- Durchführung von Diagnosetests und Kalibrierungen an elektrohydraulischen Bauteilen
- Betrachten der aktuellen Konfiguration und Ändern der Parametereinstellungen
- Updates der Steuergeräte-Software

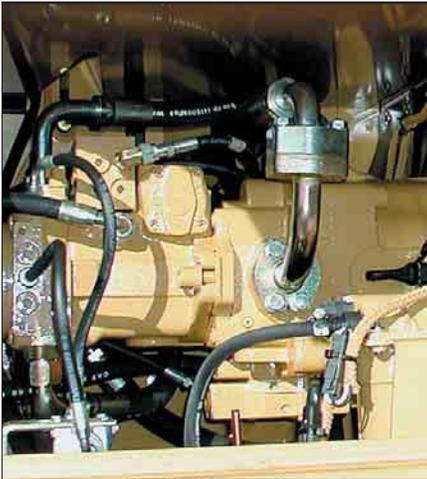
**Caterpillar Product Link.** Zum optionalen Satelliten-Kommunikationssystem *Product Link* gehören u.a. Bordsendeempfänger und PC-Software für Büroanwendungen, um Maschinendaten wie Betriebsstunden, Standort und Warnmeldungen zu übertragen. Mit *Product Link* lassen sich Wartungstermine, Maschinenbewegungen und Ereignismeldungen von Einzelmaschinen und Maschinenflotten verfolgen bzw. diagnostizieren. Damit unterschiedliche Kundenbedürfnisse bedient werden können, ist *Product Link* in zwei Versionen lieferbar.

**Öldiagnose.** Die Zeppelin Öldiagnose *Z.O.D.* hat sich seit vielen Jahren als zuverlässige Schadensfrüherkennung bewährt. Bei regelmäßiger Untersuchung von Ölproben aus Dieselmotor, Achsen und Hydraulik auf Anteile von Verschleißmetallen und anderen Verschmutzungen lassen sich konkrete Rückschlüsse auf den Zustand der Maschinenkomponenten ziehen. So können rechtzeitig die notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen eingeleitet werden, bevor es zum endgültigen Ausfall kommt. Folgende Prüfungen werden an den entnommenen Ölproben ausgeführt:

- **Ölzustandsanalyse** – Ermitteln von Verbrennungsprodukten wie Ruß, Schwefel, Oxidation und Nitrate, um die verbliebene Schmierfähigkeit des Öls zu bestimmen.
- **Verschleißanalyse** – Messen von Menge und Art der Verschleißmetalle, um die fortschreitende Abnutzung der Bauteile zu überwachen.
- **Chemische und physikalische Analysen** – Ermitteln von unerwünschten Wasser-, Kraftstoff- und Gefrierschutzmittel-Beimengungen.

## Maschinen-Betriebskosten

*Einsparungen bei den Betriebskosten werden erst nach längerer Nutzungsdauer richtig sichtbar.*



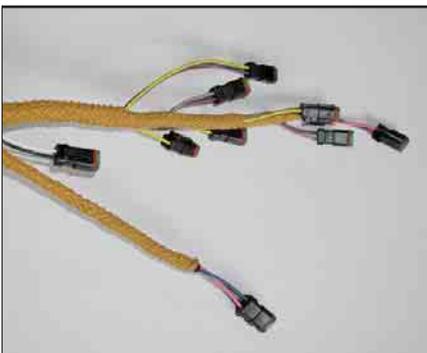
**Kraftstoffverbrauch.** Elektronisch gesteuerter, schadstoffarmer Dieselmotor, neues Bosch Einspritzsystem und neuer luftgekühlter Ladeluftkühler sorgen für einen besonders niedrigen Kraftstoffverbrauch beim Arbeiten und Fahren. Hinzu kommt die Leerlaufautomatik, die in Aktion tritt, sobald die Arbeitshydraulik nicht mehr betätigt wird und dadurch eine weitere Kraftstoffersparnis bewirkt.

**Ölwechselintervalle.** Lange Wechselintervalle für Hydrauliköl (2000 h) und Motoröl (500 h) bringen zusätzliche Zeit- und Kosteneinsparungen.

**Wechselintervall-Optimierung.** Bei regelmäßiger Untersuchung von Hydraulikölproben im Zeppelin Z.O.D.-Labor kann das Ölwechselintervall von 2000 auf bis zu 4000 Betriebsstunden gestreckt werden, wenn es die Analyseergebnisse zulassen.

## Maschinen-Verfügbarkeit

*Technische Besonderheiten steigern die Verfügbarkeit der Maschine.*



**Bordnetz.** Um die maximal mögliche Betriebssicherheit des Bordnetzes sicherzustellen, weisen alle Kabel eine strapazierfähige, abriebfeste Ummantelung und große Querschnitte auf. Durch sorgfältige Verlegung und stabile Befestigung wird die Störungsfreiheit zusätzlich erhöht. Systematische Farbcodierung und Nummerierung sämtlicher Kabel erleichtern die Fehlersuche.

**Hydraulikschläuche.** In den Hochdruckkreisen des M315C werden ausschließlich langlebige Caterpillar Schläuche XT-6 ES mit vier überlappenden Stahldrahtspiral-Einlagen und exklusiven, wiederverwendbaren O-Ringarmaturen installiert. Dadurch ist ein dauerhaft leckölfreier Baggerbetrieb gewährleistet.

**Starterbatterien.** Wartungsfreie Caterpillar Hochstrom-Starterbatterien zeichnen sich durch hohe Kälteprüfströme und überragende Rüttelfestigkeit aus.

## Cat Rundum-Kundenservice

Wie bei allen Caterpillar Produkten, steht auch hinter dem M315C die weltweite Organisation der Cat Händler.



### **Kompetente Rundum-Betreuung.**

Der Cat Rundum-Kundenservice beginnt bei Ihrem ersten Kontakt mit dem örtlichen Caterpillar-Händler und setzt sich fort über die gesamte Nutzungsdauer Ihrer Cat Produkte.

### **Enge Partnerschaft.**

Unter dem Cat Rundum-Kundenservice ist eine Partnerschaft zwischen Ihnen und dem Cat Händler zu verstehen, deren Zielsetzung in einer optimalen Kundenzufriedenheit besteht. Der Rundum-Kundenservice umfasst alle Produkte und Dienstleistungen, aber auch alle Mitarbeiter des Caterpillar Händlers, die Ihnen jederzeit verlässlich mit Rat und Tat zur Seite stehen.

**Schlüssiges Konzept.** Zum Rundum-Kundenservice gehört ein breit gefächertes Spektrum von Dienstleistungen, die Ihnen den entscheidenden Vorsprung gegenüber Ihren Wettbewerbern sichern.

### **Maschinen-Management-Service.**

In diesem Segment bietet der Rundum-Kundenservice die Grundlagen dafür,

dass Sie Entscheidungen nicht nach Gefühl, sondern anhand klarer Fakten treffen können und auf diese Weise die maximal mögliche Profitabilität erreichen. Der Cat Händler berät Sie unter Berücksichtigung aller Aspekte, die mit der Vorhaltung und dem Betrieb Ihrer Maschinen zusammenhängen. Die Unterstützung reicht von Maschinenauswahl und Maschinenkauf über maßgeschneiderte Finanzierungs- und Mietangebote bis zur Kalkulation der voraussichtlichen Vorhalte- und Betriebskosten.

**Systematischer Service.** Regelmäßige und sorgfältige Wartung ist ein maßgeblicher Schritt zu höchster Zuverlässigkeit und Produktivität Ihrer Maschinen. Was kann Ihnen daher gelegener kommen, als von dieser ausgeklügelten Systemwartung in vollem Umfang zu profitieren?

**Vorbeugender Service.** Mit Hilfe der vorbeugenden Instandhaltung können Schäden bereits in der Entstehungsphase erkannt werden, sodass sich kostspielige Folgeschäden sowie Maschinenausfälle weitgehend vermeiden lassen.

**Reparatur-Service.** Es gibt verschiedene Methoden, die normale Nutzungsdauer aller Komponenten der Cat Maschinen zu verlängern. Preisgünstige Überholungen mit diversen Reparaturvarianten und originalen Cat Ersatzteilen senken unter dem Strich Ihre Betriebskosten. Der Cat Händler sagt Ihnen im Detail, welche Methode im Einzelfall für Sie die optimale Lösung ist.

### **Prompte Ersatzteilversorgung.**

Die meisten Teile sind direkt ab Händlerlager lieferbar. Ansonsten erfolgt die Beschaffung innerhalb kürzester Zeit über das weltweit verknüpfte Caterpillar Logistiknetz, auf das jeder Händler direkten, computergestützten Zugriff hat.

## Dieselmotor

Cat Vierzylindermotor 3054E ATAAC	
Nennleistung bei 2000/min	
ISO 9249	91 kW/124 PS
80/1269/EWG	91 kW/124 PS
Bohrung	105 mm
Hub	127 mm
Hubraum	4,0 l
Zylinderzahl	4
Drehmoment bei 1400/min	500 Nm

- Die angegebenen Nennleistungen wurden am Schwungrad gemessen und gelten für Höhenlagen bis 3000 m. Bei der Messung war der Motor mit Lüfter, Luftfilter, Schalldämpfer und Drehstromgenerator ausgerüstet.
- Die zulässigen Abgasgrenzwerte der EU-Richtlinie 97/68/EG, Stufe II, werden unterschritten.

## Schwenkwerk

Max. Oberwagen-Drehzahl	10,5/min
Max. Schwenkmoment	40,1 kNm
Max. Pumpenförderstrom	80 l/min
Max. Betriebsdruck	370 bar

## Reifen

- Standard-Bereifung
- Zwillings-Luftreifen 10.00–20
- Optionale Bereifung
- Zwillings-Vollgummireifen 10.00–20
  - Einzel-Luftreifen 18 R 19.5 XF
  - Einzel-Luftreifen 600/40–22.5

## Hydrauliksystem

Tankinhalt	135 l
Systeminhalt	230 l
Max. Betriebsdruck	
Arbeitshydraulik	350 bar
Fahrhydraulik	350 bar
Max.	
Pumpenförderstrom	220 + 80 l/min
Vorsteuerhydraulik	
Max. Betriebsdruck	31 bar

## Lastschaltgetriebe

Höchstgeschwindigkeit 1V/1R	9 km/h
Höchstgeschwindigkeit 2V/2R	20/25/30/34 km/h
Kriechgeschwindigkeit	
(1. Gang)	4 km/h
Kriechgeschwindigkeit (2. Gang)	13 km/h
Zugkraft	94 kN
Max. Steigfähigkeit	69 %

## Füllmengen

	Liter
Kraftstofftank	235
Kühlsystem	32
Dieselmotor	9
Hinterachse (Differenzial)	11
Vorderachse (Differenzial)	8
Achsnabenge triebe	
Scheibenbremsen	2
Trommelbremsen	1,2
Lastschaltgetriebe	3

## Fahrerkabine

Das optionale Steinschlagschutzgitter (FOGS) entspricht ISO 10262.

## Geräuschemissionen

Umweltzeichen *Blauer Engel* wegen besonders niedrigem Schallleistungspegel. Lärm- und vibrationsarmer Dieselmotor 3054E.

### Schalldruckpegel

- Bei geschlossenen Türen und Fenstern beträgt der Schalldruckpegel (Innengeräusch) 71 dB(A) gemessen nach ISO 6396:1992
- Beim Betrieb der Maschine mit geöffneten Türen/Fenstern oder in lauter Umgebung muss der Fahrer gegebenenfalls einen Gehörschutz verwenden

### Schallleistungspegel

- Der Schallleistungspegel (Außen- geräusch) beträgt 101 dB(A) gemessen nach 2000/14/EG (siehe auch Kennzeichnung an der Maschine)

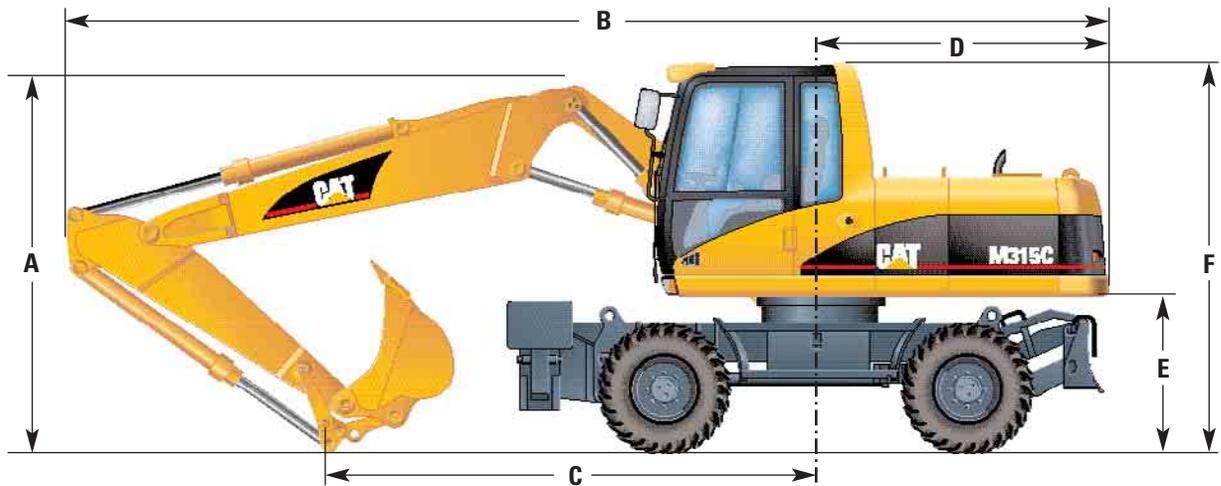
## Gewichte

Maschinen mit Tieflöffel, vollem Kraftstofftank und Fahrer (APS – Abstütz-Planierschild, AP – Abstützpratzen).

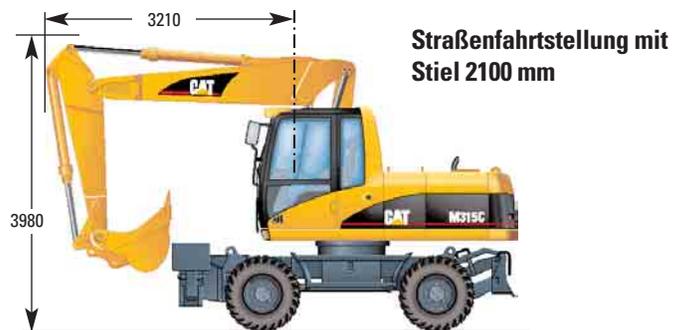
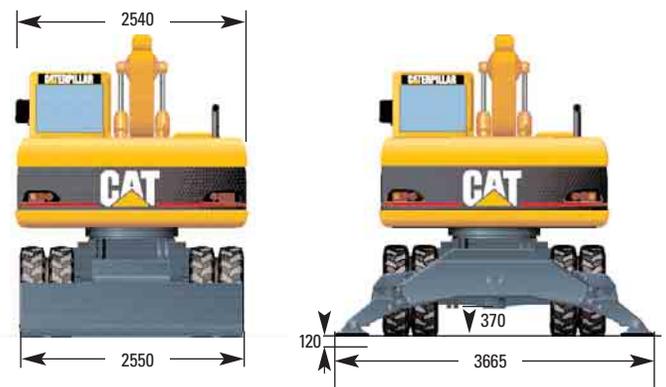
Verstellausleger		kg
APS hinten		15 500
APS hinten/AP vorn		16 400
AP vorn/hinten		16 650
Monoblockausleger		
APS hinten		15 000
APS hinten/AP vorn		15 900
AP vorn/hinten		16 150
Abstütz-Planierschild		645
Abstützpratzen		890
Gegengewicht		3500

# Abmessungen

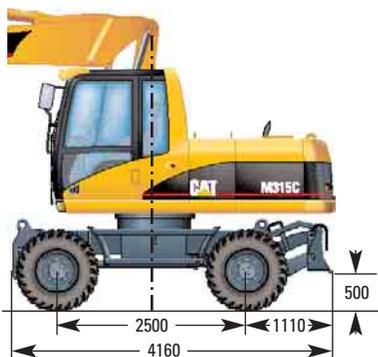
(ungefähre Angaben in mm)



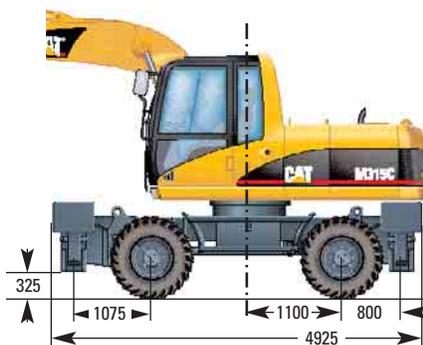
	Verstellausleger mm	Monoblockausleger mm
<b>A</b> Transporthöhe		
Stiel 2100 mm	siehe Maß F	siehe Maß F
Stiel 2400 mm	siehe Maß F	siehe Maß F
Stiel 2600 mm	siehe Maß F	siehe Maß F
<b>B</b> Transportlänge		
Stiel 2100 mm	8470	8310
Stiel 2400 mm	8470	8320
Stiel 2600 mm	8460	8320
<b>C</b> Abstützpunkt		
Stiel 2100 mm	3910	3560
Stiel 2400 mm	3660	3280
Stiel 2600 mm	3560	3160
<b>D</b> Heckschwenkradius	2197	2197
<b>E</b> Lichte Höhe bis Gegengewicht	1262	1262
<b>F</b> Höhe über Fahrerkabine	3150	3150



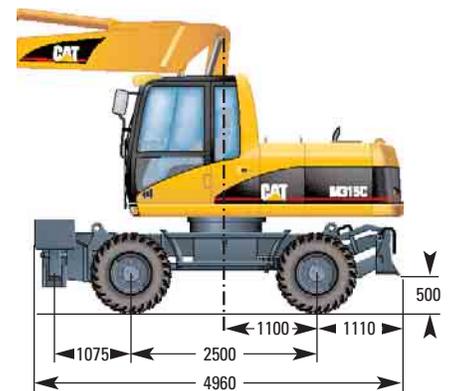
## Unterwagen mit Abstütz-Planierschild



## Unterwagen mit 4-Punkt-Pratzenabstützung



## Unterwagen mit Kombiabstützung (Abstütz-Planierschild und zwei Abstützpratzen)



# Löffelspezifikationen

Weitere Löffeltypen auf Anfrage. Alle Löffel sind wahlweise mit Aufhängung für Cat Schnellwechsler CW lieferbar.

## Löffel ohne Schnellwechselfaufhängung

Löffeltyp / Stiellänge	Breite mm	Gewicht kg	Inhalt (SAE) m <sup>3</sup>	Verstellausleger 5200 mm			Monoblockausleger 5050 mm		
				2100 mm	2400 mm	2600 mm	2100 mm	2400 mm	2600 mm
Aushublöffel	600	451	0,35						
	750	445	0,48						
	900	490	0,61						
	1000	523	0,70			×			
	1100	573	0,82		×	×			×
	1200	604	0,91	×	N	N	×	×	N
Verstärkter Aushublöffel	1200	639	0,91	N	N	N	×	×	N
Grabenräumlöffel, starr	2000	424	0,54						
Grabenräumlöffel, schwenkbar	1800	735	0,47						
	2000	770	0,53			×			×

## Löffel mit Schnellwechselfaufhängung

Löffeltyp / Stiellänge	Breite mm	Gewicht kg	Inhalt (SAE) m <sup>3</sup>	Verstellausleger 5200 mm			Monoblockausleger 5050 mm		
				2100 mm	2400 mm	2600 mm	2100 mm	2400 mm	2600 mm
Aushublöffel	500	386	0,26						
	600	427	0,35						
	750	471	0,48						
	900	485	0,61						
	1000	516	0,70			×			×
	1100	566	0,82	×	N	N		×	N
Verstärkter Aushublöffel	1200	641	0,91	N	N	N	×	N	N
Grabenräumlöffel, starr	1800	488	0,63						
	2000	557	0,83		×	×		×	×
Grabenräumlöffel, schwenkbar	1800	867	0,76		×	×		×	×
	2000	911	0,84	N	N	N	N	N	N

 Max. Materialschüttgewicht  
1800 kg/m<sup>3</sup>

 Nur bei Kombi- oder 4-Punkt-  
Pratzenabstützung (abgesenkt)

 Nicht zulässig bei freistehender  
Maschine

# Anbaugeräte-Zuordnung

Wenn sich mehrere Typen einer Anbaugerätegruppe für eine bestimmte Maschinenkonfiguration eignen, sollten bei der Auswahl die spezifischen Einsatzverhältnisse (Produktivität, Beanspruchung, Haltbarkeit usw.) berücksichtigt werden (siehe auch Datenblätter der einzelnen Anbaugeräte).

		Verstellausleger 5200 mm									Monoblockausleger 5050 mm											
		APS abgeseckt			4 Pratten abgeseckt			APS/Pratten abgeseckt			APS abgeseckt			4 Pratten abgeseckt			APS/Pratten abgeseckt					
<b>Ohne Schnellwechsler</b>		Stiellänge	mm	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	
Hydraulikhämmer	H100																					
	H115s				×			×			×			×				×			×	
Universalscheren	MP15			×	×	×			×			×	×	×	×			×			×	
Betonpulverisierer	VHC-30			×	×	×			×			×	×	×	×			×			×	
	VHP-30			×	×	×							×	×	×							
Abbruch-/Sortiergreifer	VRG20/2					×																
	VRG-25/2			×	×	×			×			×	×	×	×			×			×	
Zweischalen-Tiefbaugreifer	GGs-25																					
	GGs-35			×	×	×							×	×	×							
Zweischalen-Verladegreifer	GOS-25	0,46 m³																				
		0,52 m³		×	×	×								×	×							
		0,58 m³		×	×	×								×	×	×						
		0,75 m³		×	×	×								×	×	×						
Mehrschalengreifer, fünfschalig	GSM25	0,40 m³		×	×	×							×	×	×							
		0,50 m³		×	×	×			×			×	×	×	×			×			×	
	GSH-15	0,40 m³		×	×	×							×	×	×							
		0,50 m³		×	×	×			×			×	×	×	×			×			×	

<b>Mit Schnellwechsler</b>		Stiellänge	mm	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600
Schnellwechsler	CW-20																				
	CW-20S																				
Hydraulikhämmer	H100					×			×			×			×			×			×
	H115s					×			×			×			×			×			×
Universalscheren	MP15			×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×		×	×		×	×
Betonpulverisierer	VHC-30			×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×			×			×
	VHP-30			×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×						
Abbruch-/Sortiergreifer	VRG20/2			×	×	×							×	×	×						
	VRG-25/2			×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×			×			×
Zweischalen-Tiefbaugreifer	GGs-25			×	×	×								×	×						
	GGs-35			×	×	×			×			×	×	×	×						
Zweischalen-Verladegreifer	GOS-25	0,46 m³		×	×	×							×	×	×						
		0,52 m³		×	×	×							×	×	×						
		0,58 m³		×	×	×							×	×	×						
		0,75 m³		×	×	×			×			×	×	×	×			×			×
Mehrschalengreifer, fünfschalig	GSM25	0,40 m³		×	×	×							×	×	×						
		0,50 m³		×	×	×			×			×	×	×	×						
	GSH-15	0,40 m³		×	×	×			×			×	×	×	×			×			×
		0,50 m³		×	×	×			×	×	×	×	×	×	×			×	×		×

Zulässig

× Unzulässig

# Traglasttabellen

Maschinen mit Verstellausleger 5200 mm und Schnellwechsler CW (ohne Löffel). Alle Gewichte in kg.

Stiellänge 2100 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m
																		
6,0 m	APS hinten (angehoben)					*4900		4000	3900		2400							
	APS hinten (abgesenkt)						*4900	4600		*4400	2800							
	Pratzen hinten (abgesenkt)						*4900	*4900		*4400	3400							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)					*4900		*4900	*4400		*4400	3400						
APS/Pratzen (abgesenkt)					*4900		*4900	*4400			4200							
4,5 m	APS hinten (angehoben)		*6200		*6200	*5600		3900	3900		2500							
	APS hinten (abgesenkt)			*6200	*6200		*5600	4500		*4600	2900							
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*6200	*6200		*5600	5300		*4600	3500							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*6200		*6200	*5600		*5600	*4600		*4600	3500						
APS/Pratzen (abgesenkt)		*6200		*6200	*5600		*5600	*4600			4200							
3,0 m	APS hinten (angehoben)		*7400		6800	5800		3800	*3900		2500	2600		1500	2300		1400	8,11
	APS hinten (abgesenkt)			*7400	*7400		*6500	4400		*4900	2900		*4000	1800		*2400	1600	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*7400	*7400		*6500	5200		*4900	3400		3700	2200		*2400	2000	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*7400		*7400	*6500		*6500	*4900		*4800	*4000		3300	*2400		*2400	*2400
APS/Pratzen (abgesenkt)		*7400		*7400	*6500		6300	*4900		4100	*4000		2800	*2400		*2400	*2400	
1,5 m	APS hinten (angehoben)		*9200		6800	*5800		3800	3800		2400	2500		1500	2200		1300	8,21
	APS hinten (abgesenkt)			*9200	7900		*7200	4300		*5200	2800		*4000	1800		*2500	1500	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*9200	*9200		*7200	5100		*5200	3400		3700	2200		*2500	1900	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*9200		*9200	*7200		*7200	*5200		4800	*4000		3300	*2500		*2500	*2500
APS/Pratzen (abgesenkt)		*9200		*9200	*7200		6200	*5200		4100	*4000		2700	*2500		*2500	2400	
Standebene	APS hinten (angehoben)		*10 900		6500	5900		3600	3700		2300	2500		1400	2300		1300	7,99
	APS hinten (abgesenkt)			*10 900	7700		*7200	4200		*5200	2600		*3700	1700		*2600	1600	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*10 900	9600		*7200	5100		*5200	3200		3600	2100		*2600	2000	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*10 900		*10 900	*7200		7200	*5200		4800	*3700		3200	*2600		*2600	*2600
APS/Pratzen (abgesenkt)		*10 900		*10 900	*7200		6200	*5200		4000	*3700		2700	*2600		*2600	2500	
-1,5 m	APS hinten (angehoben)		*11 400		6300	5800		3500	3500		2100			2500			1500	7,42
	APS hinten (abgesenkt)			*11 900	7500		*7400	4100		*5200	2500					*3000	1800	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*11 900	9500		*7400	5000		*5200	3100					*3000	2200	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*11 900		*11 900	*7400		*7400	*5200		4600				*3000		*3000	*3000
APS/Pratzen (abgesenkt)		*11 900		*11 900	*7400		6300	*5200		3800				*3000		*3000	2700	
-3,0 m	APS hinten (angehoben)		11 600		76400	5600		3300										
	APS hinten (abgesenkt)			*12 100	7600		*6900	3900										
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*12 100	9600		*6900	4800										
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*12 100		*12 100	*6900		*6900	*6900									
APS/Pratzen (abgesenkt)		*12 100		*12 100	*6900		6100											

## Stiellänge 2400 mm

Stiellänge 2400 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m
																		
6,0 m	APS hinten (angehoben)					*4400		4000	*3900		2500							
	APS hinten (abgesenkt)						*4400	*4400		*4200	2900							
	Pratzen hinten (abgesenkt)						*4400	*4400		*4200	3400							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)					*4400		*4400	*4200		*4200	3400						
APS/Pratzen (abgesenkt)					*4400		*4400	*4200			4200							
4,5 m	APS hinten (angehoben)		*4600		*4600	*5100		3900	3900		2500	*2600		1600				
	APS hinten (abgesenkt)			*4600	*4600		*5100	4500		*4400	2900		*2700	1800				
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*4600	*4600		*5100	5100		*4400	3400		*2700	2200				
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*4600		*4600	*5100		*5100	*4400		*4400	*2700		*2700	2200			
APS/Pratzen (abgesenkt)		*4600		*4600	*5100		*5100	*4400		4200	*2700		*2700	2200				
3,0 m	APS hinten (angehoben)		*7900		6900	5800		3800	3800		2500	2600		1600	*2100		1300	8,38
	APS hinten (abgesenkt)			*7900	*7900		*6300	4400		*4800	2900		*3900	1800		*2100	1500	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*7900	*7900		*6300	5200		*4800	3400		3700	2200		*2100	1900	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*7900		*7900	*6300		*6300	*4800		*4800	*3900		3400	*2100		*2100	*2100
APS/Pratzen (abgesenkt)		*7900		*7900	*6300		6300	*4800		4100	*3900		2800	*2100		*2100	*2100	
1,5 m	APS hinten (angehoben)		*9100		6700	5700		3700	3800		2500	2500		1500	2100		1200	8,48
	APS hinten (abgesenkt)			*9100	*7800		*7100	4300		*5100	2800		*4000	1800		*2200	1400	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*9100	*9100		*7100	5100		*5100	3400		3700	2200		*2200	1800	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*9100		*9100	*7100		*7100	*5100		4700	*4000		3300	*2200		*2200	*2200
APS/Pratzen (abgesenkt)		*9100		*9100	*7100		6200	*5100		4100	*4000		2800	*2200		*2200	*2200	
Standebene	APS hinten (angehoben)		*10 600		6600	5800		3600	3700		2300	2500		1400	2100		1200	8,27
	APS hinten (abgesenkt)			*10 600	7800		*7200	4200		*5200	2700		*3900	1700		*2300	1500	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*10 600	9500		*7200	5100		5200	3300		3600	2100		*2300	1800	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*10 600		*10 600	*7200		7200	*5200		4800	*3900		3200	*2300		*2300	*2300
APS/Pratzen (abgesenkt)		*10 600		*10 600	*7200		6200	*5200		4000	*3900		2700	*2300		*2300	2300	
-1,5 m	APS hinten (angehoben)		*11 300		6300	5800		3500	3600		2100			2400			1400	7,73
	APS hinten (abgesenkt)			*11 700	7500		*7300	4000		*5300	2500					*2700	1600	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*11 700	9500		*7300	5000		5200	3100					*2700	2000	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*11 700		*11 700	*7300		*7300	*5300		4600				*2700		*2700	*2700
APS/Pratzen (abgesenkt)		*11 700		*11 700	*7300		6200	*5300		3900				*2700		*2700	2600	
-3,0 m	APS hinten (angehoben)		11 500		6300	5600		3300	3400		2000							
	APS hinten (abgesenkt)			*12 100	7500		*7200	3900		*3800	2400							
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*12 100	9500		*7200	4800		*3800	3000							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*12 100		*12 100	*7200		*7200	*3800		*3800							
APS/Pratzen (abgesenkt)		*12 100		*12 100	*7200		6000	*3800		3700								

**Stiellänge**  
2600 mm

Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m	
																	
6,0 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)				*4000			*4000	*4000	3900								
4,5 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)				*4600			*4600	4000	3900				2600	1600			
3,0 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*7400		6900	*5900				3800	3800				2600	1600	*1900		1200
1,5 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*9200		6700	5800				3700	3800				2600	1600	*2000		1200
Standebene APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*10 300		6600	5800				3700	3800				2500	1500	2100		1200
-1,5 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	11 300		6300	5800				3500	3600				2400	1400	2300		1300
-3,0 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	11 500		6300	5600				3300	3500						*2500		1600
-4,5 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*8400		6100														

 Lasthakenhöhe

 Lastradius bei Frontauslage

 Lastradius bei Heckauslage

 Lastradius bei Seitenauslage

 Last bei maximaler Reichweite

\* Die maximale Hublast wird eher durch die Hydraulikkraft als durch die Standsicherheit begrenzt.  
Die angegebenen Nennlasten basieren auf ISO 10567 und betragen maximal 87% der hydraulischen Hubkraft oder 75% der Kipplast.  
Alle Werte verringern sich um das Gewicht des verwendeten Hebezeugs.

# Traglasttabellen

Maschinen mit Monoblockausleger 5050 mm und Schnellwechsler CW (ohne Löffel). Alle Gewichte in kg.

Stiellänge 2100 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m
																		
6,0 m		APS hinten (angehoben)							3800		2400							
		APS hinten (abgesenkt)									*4100	2800						
4,5 m		Pratzen hinten (abgesenkt)								*4100	3400							
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)								*4100	*4100	4100						
3,0 m		APS/Pratzen (abgesenkt)																
		APS hinten (angehoben)																
1,5 m		APS hinten (abgesenkt)																
		Pratzen hinten (abgesenkt)																
Standebene		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)																
		APS/Pratzen (abgesenkt)																
-1,5 m		APS hinten (angehoben)																
		APS hinten (abgesenkt)																
-3,0 m		Pratzen hinten (abgesenkt)																
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)																
Standebene		APS/Pratzen (abgesenkt)																
		APS hinten (angehoben)																
-1,5 m		APS hinten (abgesenkt)																
		Pratzen hinten (abgesenkt)																
-3,0 m		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)																
		APS/Pratzen (abgesenkt)																

## Stiellänge 2400 mm

Stiellänge 2400 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m
																		
6,0 m		APS hinten (angehoben)																
		APS hinten (abgesenkt)																
4,5 m		Pratzen hinten (abgesenkt)																
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)																
3,0 m		APS/Pratzen (abgesenkt)																
		APS hinten (angehoben)																
1,5 m		APS hinten (abgesenkt)																
		Pratzen hinten (abgesenkt)																
Standebene		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)																
		APS/Pratzen (abgesenkt)																
-1,5 m		APS hinten (angehoben)																
		APS hinten (abgesenkt)																
-3,0 m		Pratzen hinten (abgesenkt)																
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)																
Standebene		APS/Pratzen (abgesenkt)																
		APS hinten (angehoben)																
-1,5 m		APS hinten (abgesenkt)																
		Pratzen hinten (abgesenkt)																
-3,0 m		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)																
		APS/Pratzen (abgesenkt)																

**Stiellänge**  
2600 mm

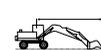
Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m	
																	
6,0 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)								*3900		2500							
4,5 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)								3800		2400	*2300		1600				
3,0 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)				5900		3600	3700		2300	2600		1600	*1900		1300	8,36	
1,5 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)				5500		3300	3400		2200	2500		1500	*2000		1300	8,46	
Standebene APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*3900		*3900	5300		3100	3400		2100	2500		1500	2200		1300	8,25	
-1,5 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*7000		5600	5200		3000	3400		2000				2400		1400	7,71	
-3,0 m APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*8100		5700	5300		3100	3400		2000				2900		1800	6,74	

 Lasthakenhöhe

 Lastradius bei Frontauslage

 Lastradius bei Heckauslage

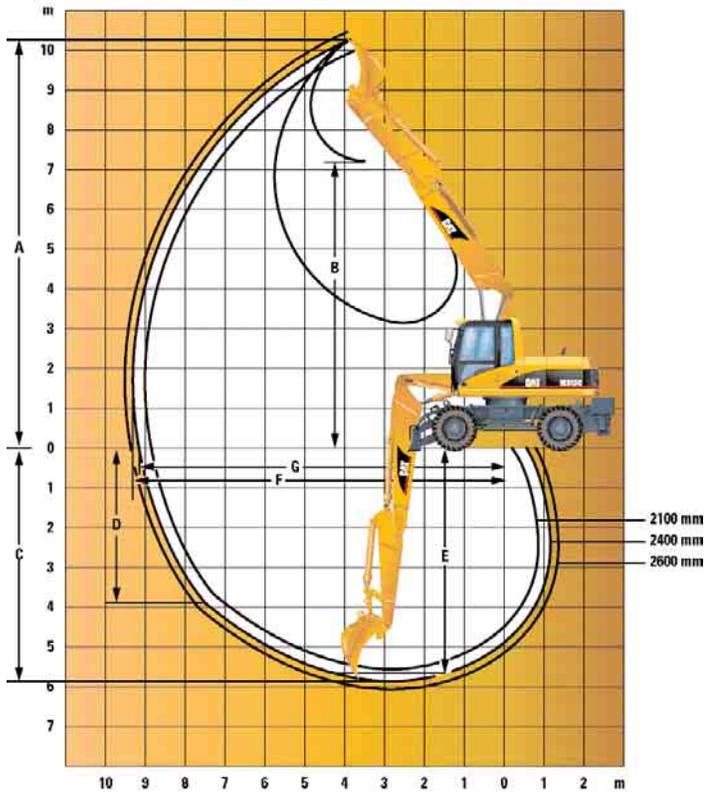
 Lastradius bei Seitenauslage

 Last bei maximaler Reichweite

\* Die maximale Hublast wird eher durch die Hydraulikkraft als durch die Standsicherheit begrenzt.  
Die angegebenen Nennlasten basieren auf ISO 10567 und betragen maximal 87% der hydraulischen Hubkraft oder 75% der Kipplast.  
Alle Werte verringern sich um das Gewicht des verwendeten Hebezeugs.

## Grabkurven und Betriebsdaten

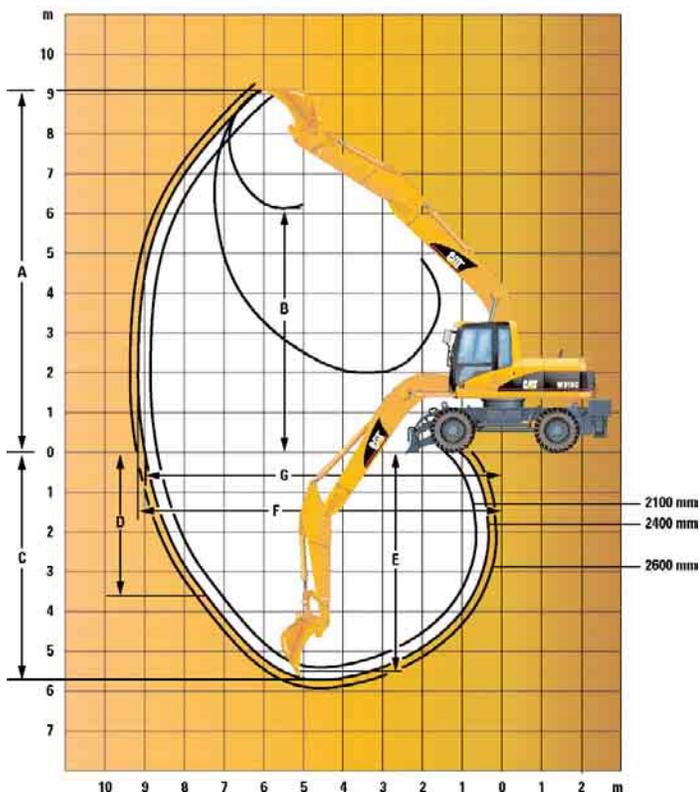
Maschinen mit Verstellausleger 5200 mm, Schnellwechsler und Löffel.



Stiellänge	mm	2100	2400	2600
<b>A</b> Maximale Grabhöhe	mm	10 040	10 230	10 380
<b>B</b> Maximale Ausschütthöhe	mm	6950	7140	7300
<b>C</b> Maximale Grabtiefe	mm	5590	5890	6090
<b>D</b> Maximale Grabtiefe an der Vertikalwand	mm	3720	3920	4090
<b>E</b> Maximale Grabtiefe bei 2500 mm Sohlenlänge	mm	5369	5687	5897
<b>F</b> Maximale Reichweite	mm	9100	9360	9560
<b>G</b> Maximale Reichweite auf Standebene	mm	8910	9190	9380
Losbrechkraft (ISO 6015)	kN	93	93	93
Reißkraft (ISO 6015)	kN	75	69	66

## Grabkurven und Betriebsdaten

Maschinen mit Monoblockausleger 5050 mm, Schnellwechsler und Löffel.



Stiellänge	mm	2100	2400	2600
<b>A</b> Maximale Grabhöhe	mm	8980	9070	9190
<b>B</b> Maximale Ausschütthöhe	mm	6000	6110	6230
<b>C</b> Maximale Grabtiefe	mm	5390	5690	5890
<b>D</b> Maximale Grabtiefe an der Vertikalwand	mm	3510	3650	3820
<b>E</b> Maximale Grabtiefe bei 2500 mm Sohlenlänge	mm	5169	5487	5697
<b>F</b> Maximale Reichweite	mm	8900	9160	9350
<b>G</b> Maximale Reichweite auf Standebene	mm	8710	8970	9170
Losbrechkraft (ISO 6015)	kN	93	93	93
Reißkraft (ISO 6015)	kN	75	69	66

## Standardausrüstung

Die Ausrüstung kann je nach Auslieferungsland unterschiedlich sein. Genaue Informationen erhalten Sie bei Ihrem Cat Händler.

### Fahrerkabine

Ablagekasten (passend für Kühltasche)  
Aschenbecher mit Zigarettenanzünder  
Automatik-Sicherheitsgurt  
Dachfenster aus Polycarbonat  
Dokumentenfach  
Frontfenster, zweiteilig/hochschiebbar  
Fußmatte, waschbar  
Getränkehalter  
Hydrauliksperr (Betätigung durch Hochkippen der linken Steuerhebelkonsole)  
Innenleuchte  
Kleiderhaken  
Klimaautomatik mit Druckbelüftung und Frischluftfilter  
Kraftstoffreserveleuchte  
Kreuzsteuerhebel, verstellbar  
Lenksäulenverstellung  
Radiovorrüstung  
Schiebefenster (Tür)  
Schwingsitz, verstellbar  
Seitenfenster, öffnungsfähig  
Sonnenrollo  
Steckdose, 12 V/7 A  
Steinschlagschutzgitter-Vorrüstung (Montagepunkte)  
Steuerhebelkonsolen, verstellbar  
Wischwaschanlagen (unteres/oberes Frontfenster) mit Parallelogramm-Scheibenwischer und Intervallschaltung

### Multipro-Monitor

Analoginstrumente (Kraftstoffvorrat, Kühlmittel- und Hydrauliköltemperatur)  
Betriebsstundenzähler  
Blinker-Kontrollleuchte  
Drehzahlpotenziometer-Stellungsanzeige  
Fernlicht-Kontrollleuchte  
Klartext-Warmmeldungen  
Sprachenauswahl (6 Sprachen)  
Vorstart-Füllstandkontrolle (Kühlmittel, Motor-, Hydrauliköl)  
Wartungsanzeige (Öle/Filter)  
Zeituhr mit Pufferbatterie (10 Tage Gangreserve)

### Unterwagen

Allradantrieb (permanent)  
Bolzenaufhängungen vorn/hinten (für Abstütz-Planierschild und/oder Abstützpratzen)  
Bremsanlage, vollhydraulisch  
Gelenkwelle, zweiteilig  
Pendel-Vorderachse mit Verriegelung  
Scheibenbremsen (Vorderachse), gekapselt/ölgeschmiert  
Trommelbremsen (Hinterachse)  
Werkzeugkasten  
Zweigang-Lastschaltgetriebe an der Hinterachse  
Zwillings-Luftreifen (10.00–20, 14 PR) mit Vollgummi-Zwischenringen

### Dieselmotor

Cat Vierzylindermotor 3054E ATAAC mit Abgasturbolader und luftgeköhlt  
Ladeluftkühler (erfüllt 97/68/EG, Stufe II)  
Kriechfunktion  
Leerlaufautomatik, abschaltbar  
Schalldämpfer  
Starthilfeautomatik

### Hydraulik

Cat Hydraulikschläuche XT-6 ES mit wiederverwendbaren O-Ringarmaturen  
Energieverwertungskreis (Stiel)  
Leistungsstufenwahl (3 Stufen, E/P/T)  
Load-Sensing-Hydrauliksystem mit Lastregelung, proportionaler Durchflussverteilung und Druckabschneidung  
Ölkühler  
Schwenkkreis (geschlossen) mit eigener Pumpe

### Bordnetz

Arbeitsscheinwerfer (Ausleger)  
Batterie Hauptschalter  
Cat Elektroniksteuergerät  
Drehstromgenerator, 75 A  
HD-Starterbatterien, wartungsfrei/extra rüttelfest  
StVZO-Beleuchtung  
Warnhorn

### Sonstiges

Außenrückspiegel (1x Rahmen, 1x Kabine)  
Caterpillar-Einschlüssel-Sicherheitsschließsystem (Kabinentür/Vorhängeschlösser)  
Oberwagen-Feststellbremse, automatisch

## Sonderausrüstung

Die Ausrüstung kann je nach Auslieferungsland unterschiedlich sein. Genaue Informationen erhalten Sie bei Ihrem Cat Händler.

### Fahrerkabine

Frontfenster, einteilig/starr  
Kabinenerhöhung, 1200 mm  
Komfort-Fahrersitz mit Luftfederung und Heizung  
Kopfstütze  
Regenabweiser aus Polycarbonat  
Steinschlagschutzgitter (FOG)  
Tempomat  
Überlast-Warnerichtung  
Vandalismusschutz  
Verschlussdeckel für Ablagekasten

### Bordnetz

Rückfahr-Warnerichtung  
Betankungspumpe, elektrisch  
Rundum-Kennleuchte  
Arbeitsscheinwerfer (Kabine vorn/hinten)

### Ausleger und Stiele

Monoblockausleger (5050 mm)  
Seitenknickausleger  
Verstellausleger, hydraulisch (5200 mm)  
Stiel 2100 mm  
Stiel 2400 mm  
Stiel 2600 mm

### Unterwagen

Abstütz-Planierschild (wahlweise vorn oder hinten angebolzt)  
Abstützpratzen (wahlweise vorn und/oder hinten angebolzt)  
Scheibenbremsen, hinten  
Sonderreifen  
Werkzeugkasten, zusätzlich

### Hydraulik

Bio-Hydraulikölbefüllung (Cat HEES)  
Hammer-Steuerventil  
Lasthalteventile (Verstellausleger, Stiel, Löffel)  
Multifunktionsventil (zur Parameterprogrammierung von maximal 5 Anbaugeräten)  
Rohrbruchsicherungen (Ausleger, Stiel)  
Schnellwechsler-Hydraulikkreis  
Zusatz-Hydraulikkreis (Mittel-/Hochdruck)

### Sonstiges

Cat Satelliten-Kommunikationssystem  
*Product Link*  
Cat Wegfahrsperr (Machine Security System)  
Wunschlackierung

# Mobilbagger M315C

HGHH2873 (03/2003) hr

Änderungen bei Konstruktion und Ausrüstung vorbehalten.  
Abgebildete Maschinen können Sonderausrüstung aufweisen.

[www.CAT.com](http://www.CAT.com)  
© 2003 Caterpillar

**CATERPILLAR**<sup>®</sup>